Gebrauchsanweisung

D

Pi-Ku-Plast

Bitte diese Gebrauchsanweisung vor dem Produkteinsatz ausführlich lesen.

Für Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Gebrauchsanweisung entstehen, lehnt der Hersteller jede Haftung ab.

1. Einsatzbereich

Pi-Ku-Plast ist ein kaltpolymerisierender Pinselkunststoff für
- die Modellation von Sekundärteilen bei Geschieben und Doppelkronen aller Art
- spannungsfreies Fixieren und Verbinden von Kronen bei Lötarbeiten und bei Wachsmodellationen
- die Herstellung von Kunststoffstümpfen
- Käppchen auf Gipsstümpfen; unter Verwendung von Pi-Ku-Plast Trennlack (REF 540 0018 2) als Isolierung

2. Indikation

Pinselkunststoff in unterschiedlichen Farben für die Modellation von zahntechnischen Konstruktionen.

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Bei der Arbeit mit Pi-Ku-Plast ist mit Schutzbrille, Schutzkleidung und Schutzhandschuhen zu arbeiten. Pi-Ku-Plast darf nur an gut belüfteten Orten verwendet werden. Offenes Feuer/Flamme und Rauchen ist untersagt. Zur sicheren Handhabung von Pi-Ku-Plast verweisen wir auf das Sicherheitsdatenblatt. Bei Kontakt mit Pi-Ku-Plast auf der Haut, Schleimhaut oder Augen ist dies sofort mit viel Wasser abzuspülen. Bei krankhaften Reaktionen auf Pi-Ku-Plast ist der Arzt aufzusuchen.

3.1 Verwendete Symbole

Xn, gesundheitsschädlich

F, leichtentzündlich

O, brandfördernd

Xi, reizend

4. Lagerungs- und Haltbarkeitshinweise

4.1 Pi-Ku-Plast ist trocken, lichtgeschützt nicht über 30° C aufzubewahren. Die Lagerung im Kühlschrank erhöht die Haltbarkeit. Bei richtiger Lagerung ist Pi-Ku-Plast ca. 18 Monate haltbar.
4.2 Nicht verbrauchtes Monomer keinesfalls in den Vorratsbehälter zurückschütten - Verschmutzungsgefahr! Cleaner und Monomer unbedingt getrennt halten. Eine Vermischung mit Cleaner beschädigt das Monomer irreversibel.

5. Verarbeitung

5.1 Werkstückvorbereitung

Vor der Modellation der Kunststoffkäppchen die Gipsstümpfe einmal mit dem Pi-Ku-Plast Trennlack isolieren. Nach einer Trocknungszeit von ca. 5 Min. Pi-Ku-Plast auftragen. Die Metalloberflächen von Primärteilen sollten möglichst hochglanzpoliert und ohne untersichgehende Stellen sein, da sonst ein Abheben von Pi-Ku-Plast erschwert wird.

5.2 Vorbereitung

Polymer, Monomer und Cleaner in die aus dem Pi-Ku-Plast Sortiment vorgesehenen Gefäße abfüllen. Die Farbe ist im Monomer enthalten. Beigefügten farbigen Klebepunkt, entsprechend der Farbe des Monomers, auf das Monomergefäß kleben.
Bitte beachten:
- Polymer und Monomer nicht zurückschütten. (Vorsicht: Pinsel gut von Cleaner reinigen, bevor er im Monomer eingesetzt wird.) Es kann in gut verschlossenen Arbeitsgefäßen einige Tage aufbewahrt werden
- Cleaner nicht mit dem Monomer vermischen. (Vorsicht: Der Cleaner beeinträchtigt Paßgenauigkeit, Bruchfestigkeit, Abhebeverhalten und die Aushärtung)
- gelangt Polymer (Pulver) in das Arbeitsgefäß des Monomers (Flüssigkeit), muss die Flüssigkeit erneuert werden. Ansonsten kann es selbst bei gut verschlossenem Arbeitsgefäß innerhalb von 2 Tagen zur Polymerisation des Monomers führen
- nach Gebrauch, Behälter sofort verschließen
- Monomer nicht verschütten - färbt!

5.3 Verarbeitung

Den Pinsel mit dem Monomer benetzen, anschließend mit der Pinselspitze das Polymer aufnehmen. Je nach Monomermenge am Pinsel sowie Verweildauer und Eintauchtiefe der Pinselspitze im Polymer kann die aufzunehmende Menge variiert werden. Durch ein 2 bis 5 sekundenlanges Halten des Kunststoffes auf der Pinselspitze wird ein plastisches Modellierverhalten erreicht, so dass selbst Höcker und Wülste problemlos aufgetragen werden können. Somit besteht die Möglichkeit, exakt die benötigte Menge an Pi-Ku-Plast aufzunehmen und dessen Modellierverhalten zu steuern. Eine Verunreinigung des Monomers durch Polymer oder auch des Cleaners (feuchter Pinsel nach dem Auswaschen) können die Eigenschaften des Kunststoffes verschlechtern, (erhöhte Haftung auf dem Metall, geringere Härte).
Empfehlung: Das Monomer im Arbeitsgefäß täglich wechseln!
Pi-Ku-Plast ist sehr gut fräsbar und verbindet sich beim Auftrag auf bereits auspolymerisiertem Pi-Ku-Plast mit diesem absolut spaltfrei. Den Pinsel reinigen, bevor Pi-Ku-Plast auspolymerisiert ist.
Bitte beachten: Den Pinsel nach dem Reinigen gut trocknen! Es darf kein Cleaner in das Monomer gelangen!

5.4 Verarbeitungszeit

Je nach Raumtemperatur ist die Verarbeitungszeit unterschiedlich. Bei 23° C beträgt sie etwa 4 bis 5 Minuten.

Weiterverarbeitung
Pi-Ku-Plast kann in Schichten aufgetragen werden. Auch auf ausgehärtetem Pi-Ku-Plast kann ohne Bildung von Haarspalten nachgetragen werden. Es kann jederzeit die Monomerfarbe individuell gewechselt werden. Dies hat keinen Einfluß auf die Qualität der Modellation. Auf Pi-Ku-Plast kann jedes Modellierwachs aufgetragen werden.
Bitte beachten: Wachs wirkt wie eine Isolierung, deshalb muss vor einem erneuten Auftragen Pi-Ku-Plast angerauht werden. Pi-Ku-Plast kann mit allen handelsüblich rotierenden Instrumenten bearbeitet werden. Wenn gewünscht, kann Pi-Ku-Plast auch poliert werden.
Pi-Ku-Plast ist auch ideal zum Verbinden von Wachsmodellationen geeignet, da es kaum Abbindewärme entwickelt.
Pi-Ku-Plast entwickelt bei der Verbrennung keine Expansionskräfte, sondern fällt in sich zusammen. Das verhindert eine Formbeschädigung vor dem Cristobalitsprung.

5.5 Einsatz am Patienten

Pi-Ku-Plast ist nicht als Medizinprodukt zugelassen und darf nicht im Mund des Patienten eingesetzt werden.

6. Sonstige Hinweise

Diese Gebrauchsanweisung entspricht dem aktuellen Stand der Technik und unseren eigenen Erfahrungen. Das Produkt darf nur in der unter Punkt 2 beschriebenen Indikation verwendet werden. Der Anwender ist für den Einsatz des Produktes selbst verantwortlich. Für fehlerhafte Ergebnisse wird nicht gehaftet, da der Hersteller keinen Einfluss auf die Verarbeitung hat. Eventuell dennoch auftretende Schadenersatzansprüche beziehen sich ausschließlich auf den Warenwert unserer Produkte.

Instructions for use

GB

Pi-Ku-Plast

Before using the product, please read these instructions for use carefully.

The manufacturer will not accept any liability for damage resulting from non-compliance with these instructions for use.

1. Indication range

Pi-Ku-Plast is cold-polymerizing resin for:
- modelling of secondary elements for all types of attachments and double crowns
- for stress-free fixation and connection of crowns during soldering work and during the preparation of the wax pattern
- the production of resin dies
- copings on plaster dies; with the use of Pi-Ku-Plast separating varnish (REF 540 0018 2) as insulating agent

2. Indication

Brush resin available in various colours for modelling dental-technical patterns.

3. Safety recommendations and hazard warnings

While working with Pi-Ku-Plast, safety goggles, protective clothing and safety gloves must be worn.
Pi-Ku-Plast must only be used in places that are adequately ventilated. Open fire/flame and smoking are prohibited. For safe handling of Pi-Ku-Plast, please refer to the safety data sheet. If Pi-Ku-Plast gets in contact with skin, mucous membrane or eyes, it must be immediately rinsed off with water. In case of allergic reactions to Pi-Ku-Plast, a physician must be consulted.

3.1 Symbols

Xn, hazardous to health

F, highly flammable

O, oxidizing

Xi, irritant

4. Storage and durability

4.1 Pi-Ku-Plast must be stored under dry conditions at a maximum temperature of 30°C and it must be protected from light. The durability can be increased by storing Pi-Ku-Plast in the fridge.
If the product is stored correctly, Pi-Ku-Plast has a shelf life of approx. 18 months.
4.2 Monomer that has not been used must be poured back into the original storage container - risk of contamination!
Cleaner and monomer must be stored in separate containers. Mixing with cleaner results in irreversible damage to the monomer.

5. Processing

5.1 Preparation of the object

The plaster dies must be insulated once with Pi-Ku-Plast separating varnish before modelling the resin copings. Apply Pi-Ku-Plast after a drying time of approx. 5 min. The metal surfaces of primary elements should be polished to high lustre and should not have undercuts in order facilitate the removal of Pi-Ku-Plast.

5.2 Preparation

Fill polymer, monomer and cleaner into the containers included in the Pi-Ku-Plast assortment. The colour is included in the monomer. Attach the enclosed round coloured marking that corresponds to the colour of the monomer to the monomer container.
Please note:
- Polymer and monomer must be poured back into the container. (Caution: Cleaner must be removed from the brush before the brush is immersed into the monomer). It can be stored for a few days in well-sealed working containers.
- Do not mix cleaner with monomer. (Caution: The cleaner affects the accuracy of fit, resistance, to fracture, the removal behaviour and hardening)
- If polymer (powder) gets into the working container of the monomer (liquid), the liquid must be replaced. Otherwise the monomer polymerizes within 2 days - even in a well-sealed working container.
- After usage, the container must be immediately sealed again.
- Do not spill monomer - stains!

5.3 Processing

Wet the brush with monomer and then dip the tip of the brush into the polymer. Depending on the monomer quantity on the brush as well as the duration of immersion and the immersion depth in the polymer, the quantity that is absorbed can be varied. By keeping the resin on the tip of the brush for 2-5 seconds, a plastic modelling behavior is achieved so that even cusps and bulges can be easily applied. Accordingly, it is possible to take up the exact quantity of Pi-Ku-Plast required and to control the modelling behavior. Contamination of the monomer with polymer or also with the cleaner (wet brush after cleaning) can affect the properties of the resin (increased bonding to the metal, reduced hardness).
Recommendation: The monomer in the working container should be exchanged every day!
Pi-Ku-Plast can be perfectly milled and does not form any gaps when it is applied onto Pi-Ku-Plast material that has already polymerized. Clean the brush before Pi-Ku-Plast has hardened.
Please note: After cleaning, the brush must be dried well! The cleaner must not get into the monomer!

5.4 Processing time

The processing time varies depending on the room temperature. At 23° C it amounts to 4 - 5 min.
Further processing
Pi-Ku-Plast can be applied in layers. The product can even be applied onto hardened Pi-Ku-Plast without the formation of fine gaps. It does not affect the quality of the pattern. All modelling waxes can be applied onto Pi-Ku-Plast.
Please note: Wax acts like an insulting material, therefore roughening of Pi-Ku-Plast is required before repeated application.
Pi-Ku-Plast can be processed with all commercially available rotating Instruments. If desired, Pi-Ku-Plast can also be polished.
Pi-Ku-Plast is also perfectly suitable for connecting wax patterns since it generates only minimum setting heat.
During burning, Pi-Ku-Plast does not generate any expansion forces but it collapses. This way damage to the shape prior to the cristobalite crack is avoided.

5.5 Use in the patient

Pi-Ku-Plast is not an approved medical device and must not be used in the patient's mouth.

6. Additional information

These instructions for use are based on state-of-the-art methods and equipment and our own experience. The product may only be used for the indication described under item 2. The user himself is responsible for processing the product. Liability for incorrect results shall be excluded since the manufacturer does not have any influence on further processing. Any occurring claims for damages may only be made up to the value of our products.

Mode d'emploi

F

Pi-Ku-Plast

Veuillez lire attentivement ce mode d'emploi avant d'utiliser le produit.

Le fabricant décline toute responsabilité pour tout dommage qui résulterait de la non observation de ce mode d'emploi.

1. Domaines d'application

Pi-Ku-Plast est une résine autopolymérisable à froid à utiliser au pinceau pour:
- le modelage des parties secondaires d'attachements et de couronnes doubles de tous types
- la fixation sans tension et la jonction des couronnes lors de travaux de brasure et lors de la réalisation du wax-up,
- la réalisation de dies en résine,
- la conception de coiffes sur dies en plâtre avec utilisation du vernis séparateur Pi-Ku-Plast (REF 540 0018 2), faisant fonction d'isolant.

2. Indication

Résine à appliquer au pinceau, en diverses teintes pour la réalisation de la maquette d'infrastructures en prothèse dentaire.

3. Dangers et consignes de sécurité

Lors de l'emploi de Pi-Ku-Plast, toujours travailler avec des lunettes, des vêtements et des gants de protection. N'utiliser Pi-Ku-Plast qu'à des endroits bien ventilés. Interdiction de fumer et de se servir de flammes ouvertes. Pour une mise en œuvre sûre de Pi-Ku-Plast, nous vous prions de vous référer à la fiche de données de sécurité. En cas de contact de Pi-Ku-Plast avec la peau, les muqueuses ou les yeux, rincer immédiatement abondamment à l'eau. En cas de réactions pathologiques, veuillez consulter un médecin.

3.1 Symboles employés

nocif à la santé

facilement inflammable

favorise les incendies

Xi, irritant

4. Consignes de stockage et date de péremption

4.1 Pi-Ku-Plast doit être conservé au sec, à l'abri de la lumière et à une température ne dépassant pas 30° C. Stocké au réfrigérateur, il se conserve plus longtemps.
Stocké correctement, Pi-Ku-Plast se conserve env. 18 mois.
4.2 Ne reverser en aucun cas du monomère non utilisé dans le récipient de réserve - risque de contamination!
Ne jamais mettre en contact le nettoyant et le monomère. Ce dernier, mélangé au monomère, sera définitivement inutilisable.

5. Mise en oeuvre

5.1 Préparation de la pièce

Avant le modelage des coiffes en résine, isoler les dies en plâtre avec le vernis séparateur Pi-Ku-Plast. Après un séchage d'environ 5 mn, appliquer Pi-Ku-Plast. La surface métallique des parties primaires doit être aussi lustrée que possible et ne pas présenter de contre-dépouilles sinon il sera difficile de retirer le Pi-Ku-Plast.

5.2 Préparation

Verser le polymère, le monomère et le nettoyant dans les récipients fournis dans le coffret Pi-Ku-Plast. La coloration est contenue dans le monomère. Coller la pastille couleur fournie, correspondant à la teinte, sur le récipient du monomère.
N.B. :
- Ne pas transvaser à nouveau le polymère et le monomère. (Attention : bien éliminer toute trace de nettoyant sur le pinceau avant de le plonger dans le monomère). Dans des récipients bien fermés, le tout se conserve quelques jours.
- Ne pas mélanger le nettoyant avec le monomère. (Attention: le nettoyant nuit à la précision d'ajustage, à la résistance à la fracture, au retrait de la coiffe et au durcissement).
- Si du polymère (poudre) est versé accidentellement dans le récipient du monomère (liquide), il faut remplacer le liquide sinon cela peut entraîner une polymérisation du monomère dans les deux jours qui suivent, même si le récipient est bien fermé.
- Après utilisation, refermer immédiatement les récipients.

Ne pas renverser de monomère – il agit comme une teinture!

5.3 Mise en œuvre

Imprégner le pinceau de monomère puis prélever du polymère avec la pointe du pinceau. En fonction de la quantité de monomère sur le pinceau, de la durée et de la profondeur d'immersion de la pointe du pinceau dans le polymère, il est possible de doser la quantité à prélever. En conservant 2 à 5 secondes la résine sur le bout du pinceau, on obtient une consistance plastique de modelage ce qui permet de recouvrir les cuspides et les crêtes sans problème. Il est ainsi possible de prélever exactement la quantité nécessaire de Pi-Ku-Plast et d'en contrôler la consistance de modelage. Si le monomère est contaminé par du polymère ou par le nettoyant (pinceau humide après application de la cire), la résine peut perdre de ses pro-priétés (adhérence accrue sur le métal, dureté moindre).
Recommandation: remplacer quotidiennement le monomère contenu dans le récipient de travail!
Pi-Ku-Plast se fraise facilement et à l'application, il se lie très bien au Pi-Ku-Plast déjà polymérisé, sans former aucun hiatus. Nettoyer le pinceau avant que Pi-Ku-Plast ne soit polymérisé.
N.B.: bien sécher le pinceau après nettoyage! Le nettoyant ne doit pas être mis au contact du monomère!

5.4 Temps de manipulation

Le temps de manipulation varie en fonction de la température ambiante. A 23° C, il est d'environ 4 à 5 minutes.
Étapes suivantes:
Pi-Ku-Plast peut être monté en couches. On peut appliquer une nouvelle couche sur du Pi-Ku-Plast déjà durci, sans risque de hiatus. A tout moment, il est possible de changer la teinte du monomère et cela n'a aucune influence sur la qualité du modelage. Avec Pi-Ku-Plast, on peut utiliser n'importe quelle cire à sculpter.
N.B.: La cire agit comme un isolant. C'est pourquoi avant toute nouvelle application, il faut gratter pour donner une certaine rugosité. Pi-Ku-Plast se travaille avec tous les instruments rotatifs du commerce. Il est également possible de le polir.
Pi-Ku-Plast est également idéal pour assurer la jonction d'éléments en cire car il ne dégage aucune chaleur à la prise.
Pi-Ku-Plast ne libère aucune force d'expansion lors de sa combustion; il s'écroule. Ceci évite toute détérioration anatomique avant craquelure de la cristoballite.

5.5 Utilisation sur les patients

Pi-Ku-Plast n'est pas un produit médical et ne doit pas être utilisé en bouche.

6. Divers

Ce mode d'emploi est basé sur les connaissances techniques actuelles et sur nos propres expériences. Le produit doit uniquement être utilisé selon l'indication décrite au paragraphe 2. L'utilisateur est luimême responsable de l'utilisation du produit. N'ayant aucune influence sur sa mise en œuvre, le fabricant ne saurait être tenu responsable de résultats défectueux ou non satisfaisants. Toute indemnisation éventuelle se limitera à la valeur du produit.

bredent

GmbH & Co. KG · Weissenhorner Str. 2 · 89250 Senden · Germany · Tel. (+49) 0 73 09 / 8 72-22 · Fax (+49) 0 73 09 / 8 72-24
www.bredent.com · e-mail info@bredent.com

Istruzioni per l'uso

(I)

Pi-Ku-Plast

Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima di utilizzare il prodotto.

Il produttore non si assume alcuna responsabilità per danni, dovuti all'inosservanza delle pre-senti istruzioni d'uso.

1. Campo di utilizzo

Pi-Ku-Plast è una resina autopolimerizzante a freddo, applicabile con pennello, ed è indicata per:
- la modellazione di parti secondarie su attacchi o di doppie corone di tutti i tipi
- per il fissaggio ed il collegamento privo di tensioni di corone per lavori di saldatura e per la modellazione in cera
- per la realizzazione di monconi in resina
- per la realizzazione di cappette in resina su monconi in gesso; con l'utilizzo della lacca separatrice Pi-Ku-Plast (REF 540 0018 2) come isolante

2. Indicazioni

La resina Pi-Ku-Plast, applicabile con un pennello, è disponibile in differenti colori per la modellazione di costruzioni odontotecniche.

3. Avvertenze sui pericoli e per la sicurezza

Durante la lavorazione con la resina Pi-Ku-Plast è opportuno indossare occhiali, guanti e camici protettivi. Il Pi-Ku-Plast può essere utilizzato solo in ambienti ben aerati. E' probibito fumare e lavorare vicino a fiamme o fonti di calore. Per una lavorazione più sicura di Pi-Ku-Plast consultare la scheda tecnica di sicurezza. In caso di contatto di Pi-Ku-Plast con la pelle, gli occhi e le mucose sciacquare subito ed abbondantemente con acqua. In caso di reazioni patologiche consultare il medico.

3.1 Simboli utilizzati

Xn, nocivo F, infiammabile O, comburente

Xi, irritante

4. Avvertenze per la conservazione e la durata

4.1 Il Pi-Ku-Plast deve essere conservato in un luogo asciutto, protetto dalla luce e non sopra i 30° C. La conservazione in frigorifero aumenta la durata del prodotto. Se conservato correttamente la resina Pi-Ku-Plast dura 18 mesi.
4.2 Non versare per nessun motivo monomero già utilizzato nel contenitore originale - rischio di inqui-namento! Monomero e detergente vanno conservati separatamente. Un eventuale mescolamento del monomero con il detergente produrrà danni irreversibili.

5. Lavorazione

5.1 Preparazione del pezzo

Prima della modellazione delle cappette, isolare una volta i monconi in gesso con la lacca separatrice Pi-Ku-Plast. Dopo aver lasciato asciugare per ca. 5 minuti, modellare con la resina Pi-Ku-Plast. Le superfici metalliche delle parti primarie devono essere lucidate a specchio, senza creare zone di sottosquadro, per non compromettere la rimozione della parte secondaria.

5.2 Preparazione

Versare il polimero, il monomero ed il detergente negli appositi mortaietti contenuti nel set Pi-Ku-Plast. Il colore è contenuto nel monomero. Incollare gli appositi bollini colorati sul mortaietto, corrispondenti al colore del liquido.
Attenzione:
- Non versare nuovamente il polimero ed il monomero nei contenitori (attenzione: pulire attentamente il pennello dal detergente, prima di immergerlo nel monomero). Il materiale si conserva per alcuni giorni nei mortaietti ben sigillati.
- Non mischiare il detergente con il monomero (attenzione: il detergente potrà influire negativamente sulla precisione, sulla resistenza alla rottura, sull'indurimento e sul distacco della resina).
- Se il polimero (polvere) dovesse depositarsi nel mortaietto del monomero (liquido) il liquido dovrà essere sostituito. Altrimenti, anche nel caso di mortaietti ben sigillati, la polimerizzazione del materiale avverrà entro due giorni:
- dopo l'uso, richiudere subito i contenitori
- non versare il monomero - macchia!

5.3 Lavorazione

Bagnare il pennello nel monomero, infine prelevare con la punta del pennello il polimero. A seconda della quantità di monomero sul pennello, del tempo, e nonchè della profondità d'immersione del pennello nella polvere, può essere variata la quantità di materiale prelevato. Mantenendo da 2 a 5 secondi la resina sulla punta del pennello si raggiungerà un'ottima plasticità di modellazione, facilitando e controllando l'apporto di resina anche in prossimità di spigoli. Variando quindi il rapporto polvere/liquido si ha la possibilità di variare sia la plasticità del prodotto che determinare la quantità di materiale da prelevare con il pennello. Una contaminazione del monomero con il polimero o con il detergente (pennello umido dopo la detersione) può compromettere le caratteristiche della resina (aumento dell'adesione sul metallo, durezza ridotta).
Consiglio: Sostituire quotidianamente il monomero sul mortaietto!
Pi-Ku-Plast si lascia facilmente fresare e aderisce perfettamente ad un altro strato di Pi-Ku-Plast già indurito, senza creare spazi. Pulire il pennello prima che la resina Pi-Ku-Plast sia indurita.
Attenzione: Asciugare bene il pennello, dopo la pulizia! Il detergente non deve depositarsi nel monomero.

5.4 Tempo di lavorazione

A seconda della temperatura dell'ambiente può variare il tempo di lavorazione. Ad una temperatura di 23° C il tempo di lavorazione e' di circa 4-5 minuti.
Ulteriori lavorazioni
Il Pi-Ku-Plast può essere applicato anche a strati. Sul Pi-Ku-Plast già indurito può essere applicato un'altro strato dello stesso materiale, realizzando un'ottima adesione tra i due strati. E' possibile variare il colore del monomero in ogni momento. Ciò non influisce sulla qualità della modellazione. Sul Pi-Ku-Plast può essere applicata qualsiasi tipo di cera da modellazione.
Attenzione: la cera ha un'azione isolante, di conseguenza prima di applicare un nuovo strato di Pi-Ku-Plast deve essere irruvidita. La resina Pi-Ku-Plast può essere rifinita con qualsiasi tipo di fresa in commercio. In base alle esigenze, la resina Pi-Ku-Plast può essere anche lucidata.
Pi-Ku-Plast è ideale anche per fissare ed unire modellazioni in cera, in quanto non sviluppa calore durante l'indurimento.
Durante la combustione la resina Pi-Ku-Plast non sviluppa alcun tipo di forze d'espansione, mentre in-vece tende a ritirarsi su sé stessa.
Questo previene eventuali deformazioni delle masse di rivestimento.

5.5 Utilizzo sul paziente

La resina Pi-Ku-Plast non é certificata come prodotto medicale e non può essere utilizzata in bocca al paziente.

6. Ulteriori avvertenze

Questi istruzioni d'uso si basano sullo stato attuale della tecnica e su nostre esperienze. Il prodotto deve essere utilizzato solo in base alle indicazioni descritte al punto 2. L'utente è personalmente re-sponsabile dell'utilizzo del prodotto. Il produttore non si assume responsabilità per risultati non conformi, poiché non ha alcuna influenza sulle lavorazioni successive. Nel caso in cui, tuttavia, fosse richiesto un risarcimento dei danni, questo sarà commisurato esclusivamente al valor commerciale dei nostri prodotti.

Folleto de instrucciones

(E)

Pi-Ku-Plast

Rogamos lean la información sobre el producto antes de utilizarlo.

Por posible daño, que se haya podido producido por no haber leído la hoja de instrucciones, desestimado por parte del fabricante de cualquier posible culpabilidad.

1. Campo de uso

Pi-Ku-Plast es una resina de pincel autopolimerizable para:
- el modelado de piezas secundarias en ataches o coronas de todo tipo
- la unión de las piezas sin tensión de coronas para soldar o en cera para colar
- la creación de muñones falsos
- el modelado de cofias sobre escayola, utilizando el separador Pi-Ku-Plast (REF 540 0018 2)

2. Indicaciones

Resina de pincel en diferentes colores para el modelado de construcciones protésicas.

3. Consejos de seguridad y peligrosidad

Durante la manipulación del Pi-Ku-Plast se deberá utilizar gafas ropa y guantes de protección.
Solo se deberá utilizar el Pi-Ku-Plast en zonas ventiladas. Evitar fuego/llama y fumar.
Para su correcta manipulación le aconsejamos leer la hoja de seguridad del producto.
En contacto con la piel, ojos y vías respiratorios lavar con abundante agua. Con reaccione raras ir en seguida al médico.

3.1 Símbolos utilizados

Xn, dañino para la salud O, incendiario F, fácilmente inflamable

Xi, irritante

4. Almacenamiento y caducidad

4.1 Se deberá almacenar en una zona seca, protegido de la luz y no más de 30° C. El mantener en nevera a larga la vida de la resina.
Si se almacena correctamente se podrá mantener durante 18 meses.
4.2 No verter monómero utilizado en el envase original - puede contaminar el líquido original.
Mantener separado el limpiador cleaner y el monómero. Una mezcla puede perjudicar irrevisiblemente al monómero

5. Modo de empleo

5.1 Preparación de la estructura

Aislar con el separador de Pi-Ku-Plast el muñón de escayola antes de modelar la cofia de resina.
Después de 5 min. Colocar la resina Pi-Ku-Plast. Las cofias primarias metálicas deberán estar pulidas a la perfección ya que sino las zonas retentivas de las coronas podrían dificultar la salida de la cofia.

5.2 Preparación

Rellenar los envases pequeños que existen en el surtido Pi-Ku-Plast el monómero, polímero y limpiador cleaner.
El color esta en el monómero. Con los puntos de color podrá identificar en envase el color del monómero.
Tenga en cuenta:
- No verter de vuelta el monómero ni el polímero a l envase original (limpiar bien el pincel del limpiador cleaner antes de volver usar con monómero). Se mantiene unos días en los envases bien cerrados.
- No mezclar el limpiador cleaner con el monómero (el limpiador cleaner puede afectar al ajuste de la estructura, rigidez y endurecimiento)
- Si se vierte polímero (polvo) en el envase del monómero (liquido) se deberá renovar él liquido del envase. Si no se retirase el líquido podría en 2 días polimerizar el monómero en el envase.
- Después de su uso cerrar bien los envases
- No verter el monómero - colorea!

5.3 Modo de empleo

Impregnar el pincel con monómero y recoger con la punta del pincel el polímero. Dependiendo de cómo se introduzca de profundo el pincel en el polímero y el tiempo que se mantiene en el polímero se podrá variar la consistencia de fluidez de la resina. Manteniendo 2 hasta 5 seg. Más tiempo la punta del pincel en el polímero se varía la fase plástica de la resina, pudiendo modelar sin problemas cúspides y vertientes de las coronas. Por ello podrá controlar la cantidad de resina que quiera utilizar y dirigir la resina hacia donde Usted desee. La contaminación del monómero por medio del polímero o limpiador cleaner (pincel humedecido con cleaner) puede variar las propiedades de la resina (mayor agarre sobre el metal, menor dureza)
Consejos: Cambiar de diario el monómero del envase!
Pi-Ku-Plast se puede fresar muy bien y se une perfectamente una vez polimerizado con la resina que se vuelva a colocar sin crear fisuras. Limpiar el pincel antes de que se polimerice la resina.
Tenga en cuenta: Secar bien el pincel una vez se ha limpiador! No deberá llegar limpiador cleaner al monómero!

5.4 Tiempo de trabajo

Dependiendo de la temperatura ambiental podrá variar el tiempo de trabajo. A 23° C se podrá trabajar entre 4 a 5 min.
Modo de empleo una vez polimerizado Pi-Ku-Plast se puede colocar encapas, aún estando polimerizado la resina. No se produce ninguna fisura de separación. Se puede cambiar el color de monómero sin problemas. No influye en la calidad del modelado. Se podrá encerar con cualquier cera sobre el Pi-Ku-Plast.
Tengan en cuenta: la cera actúa como un separador por ello se deberá raspar algo la superficie de la resina antes de volver a colocar Pi-Ku-Plast. Se puede repasar con cualquier tipo de fresa. Si se desea se puede hasta pulir.
Pi-Ku-Plast es ideal para unir piezas de cera, ya que no produce casi calor al polimerizar.
Durante el proceso de quemado del Pi-Ku-Plast no se produce ninguna fuerza de expansión, sino que se consume hacia dentro. Esto evita que se deforme y se produzca roturas en el revestimiento.

5.5 utilización en el paciente

Pi-Ku-Plast no esta autorizado como producto médico y no se podrá introducir en la boca del paciente.

6. Consejos adicionales

La información sobre el producto se acoge a los últimos resultados y experiencias sobre el mismo. Por ello aconsejamos antes de su uso leer de nuevo la información sobre el producto. El producto solo podrá ser utilizado como esta indicado en el Punto 2.
El usuario es responsable del uso del producto. Para los resultados incorrectos no hay responsabilidad por parte de bredent medical y ninguna influencia directa en el uso tiene. Los requisitos para la remuneración que se presenta posiblemente sin embargo refieren exclusivamente al valor de la materia de nuestros productos.

bredent
GmbH & Co. KG · Weissenhorner Str. 2 · 89250 Senden · Germany · Tel. (+49) 0 73 09 / 8 72-22 · Fax (+49) 0 73 09 / 8 72-24
www.bredent.com · e-mail info@bredent.com

000978EX-20090709